

EDITORIAL

ERFOLGREICH NACH VORN

Energiesparen gehört mit zu den grössten Herausforderungen bei der nachhaltigen Entwicklung im Baubereich. Mit einer Vielzahl innovativer Produkte bietet die PVC-Branche hier effektive Lösungen. Ein Beispiel par excellence ist das Kunststoff-Fenster aus den 1950er Jahren, das sich seitdem zu einem weltweiten Erfolgsprodukt entwickelt hat. Nicht ohne Grund, wie unsere Geschichte aus Dortmund zeigt. Die in ein Bürogebäude in die Hausautomation integrierten PVC-Fenster reduzieren den Energieaufwand für das Kühlen und Heizen des Neubaus gen Null und sorgen gleichzeitig für optimale Licht- und Luftverhältnisse. Die Verbindung von nachhaltigen und innovativen Eigenschaften mündet in einem erstklassigen Hightech-Produkt. Ähnlich wie in unserer Titelgeschichte über das Sonnenschutzsystem am KaiSpeicher im Harburger Binnenhafen. Dank eines beidseitig PVC-beschichteten Polyestergewebes heizt sich die Glasfassade bei Sonne nicht so stark auf, so dass Energie für das Herunterkühlen des Bürogebäudes gespart wird. Gleichzeitig ahmen die in verschiedenen Neigungswinkeln angeordneten Schiebeläden eine Wellenbewegung nach: ein beeindruckender gestalterischer Effekt.

Innovationen entscheiden darüber, ob sich ein Werkstoff in Zukunft behauptet. Wenn wir uns die Vielseitigkeit von PVC-Produkten ansehen, die sich in immer neuen und überraschenden Anwendungen manifestiert, dann ist die Zukunftsfähigkeit des Werkstoffes auf jeden Fall gesichert. Die Geschichten, die das Magazin „STARKE SEITEN“ seit 18 Jahren über den Werkstoff erzählt, sind der beste Beweis für dessen Wandlungsfähigkeit.

Möchten auch Sie Ihre Produkte oder aussergewöhnlichen Projekte im PVC-Magazin „STARKE SEITEN“ präsentieren? Dann melden Sie sich doch bei uns. Ihre Anregungen sind immer herzlich willkommen!

Thomas Hülsmann
Kurt Röschli
Herausgeber „STARKE SEITEN“

IN DER ZUKUNFT ANGEKOMMEN

Als elementarer Baustein der Fassade erfüllen Kunststoff-Fenster vielseitige Anforderungen im Hinblick auf Optik, Funktionalität, Energieeffizienz und Schallschutz. Sie sind wahre Hightech-Produkte mit multifunktionalen Eigenschaften, die sie der Umsetzung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse verdanken. Ein Beispiel für ihre Innovationskraft und Vielseitigkeit ist ein vollautomatisch in die Hausautomation integriertes PVC-Fenstersystem der VEKA AG, das sich jetzt erstmals im Objektbau in Dortmund bewährt.



IMMER AKTUELL MIT DER „PVC-PARTNER APP“

In der „PVC-PARTNER App“ für Smartphones und Tablet-PCs hat die AGPU alle wichtigen Informationen über den Werkstoff PVC zusammengefasst. Das digitale Angebot umfasst alle relevanten Publikationen wie Themen-Broschüren, Tätigkeitsbericht, „BLITZ-INFO“ und natürlich „STARKE SEITEN“. Seit seiner Einführung im Dezember 2012 hat das Medium über 9.000 Abonnenten gewonnen, die das Informationsangebot regelmässig nutzen. Machen Sie mit und melden Sie sich heute noch an. Die App unterstützt die Betriebssysteme iOS (Apple) und Android (Google) und ist sowohl im App Store als auch bei Google play zu finden.



DESIGN UND GENUSS

Bodenbeläge in Gebäuden mit viel Publikumsverkehr müssen nicht nur besonders strapazierfähig, sondern auch sehr leicht zu reinigen, langlebig und wirtschaftlich sein. Vinylböden erfüllen diese hohen Anforderungen, haben aber neben ihren nachhaltigen Eigenschaften auch beim Design viel zu bieten. Deshalb sind sie extrem beliebt, wie unser Beispiel aus dem Ort St. Martin zeigt.

Das Vinotel-Schreieck im historischen Weinort St. Martin mit hauseigener Vinothek und integriertem Hotel ist ein Eldorado für Geniesser eines guten Tropfens. Dekora-

tive Details rund um das Thema Wein und ein modern-edles Interieur prägen das Weinhotel mit seinen 17 komfortablen Doppelzimmern. Sowohl die Suite als auch die Deluxe- und

IMPRESSUM

AGPU e.V.
Am Hofgarten 1-2
D-53113 Bonn
Telefon: +49 228 917830
Telefax: +49 228 5389594
E-Mail: agpu@agpu.com
Internet: www.agpu.com
Verantwortlich:
Thomas Hülsmann

CH-5000 Aarau
Telefon: +41 62 832 7060
Telefax: +41 62 834 0061
E-Mail: info@pvch.ch
Internet: www.pvch.ch
Verantwortlich:
Kurt Röschli

Gesamtauflage: 26.500

Herausgeber Schweiz:
PVCH-Arbeitsgemeinschaft
der Schweizerischen
PVC-Industrie,
c/o KVS,
Schachenallee 29c

Redaktion/Koordination:
hl-dialog, Alfter

Titelbild: Der KaiSpeicher
in Hamburg-Harburg,
Colt International GmbH



Bodenbeläge in Ladenlokalen müssen wegen des Publikumsverkehrs sehr belastbar sein. So wie Designbeläge aus Vinyl in edler Holzoptik, die gleichzeitig sehr pflegeleicht sind.